

**St. Michael
Ahe**

**Hl. Kreuz
Ichendorf**

**St. Laurentius
Quadrath**

Pfarrinformationen

Nr. 11 von So., den 15.03.2015- 4. Fastensonntag
bis So., den 22.03.2015- 5. Fastensonntag

Liebe Schwestern und Brüder,

Der Klimawandel verändert spürbar die Lebensbedingungen auf der Erde. So nehmen in vielen Regionen Häufigkeit und Stärke von Stürmen und Taifunen zu. Unzählige Beispiele zeigen, dass die Armen davon besonders betroffen sind. Ein Seelsorger aus Davao auf den Philippinen formuliert es so: „Wir Fischer haben immer mehr Angst von der zunehmenden Heftigkeit der Monsun-Regen - diese Angst hindert uns, zum Fischen weit aufs Meer hinaus zu fahren. Aber nur dort können wir gute Fische fangen.“ Misereor steht an der Seite der Armen und hilft ihnen, mit den Bedrohungen des Klimawandels fertig zu werden.

„Neu denken! Veränderung wagen!“ lautet das Leitwort der diesjährigen Fastenaktion. Als Christen müssen wir unser Leben und Handeln immer wieder überdenken. Wir müssen zu Veränderungen bereit sein - auch damit die Lebensgrundlagen der armen Menschen in Afrika, Asien und Lateinamerika geschützt werden können. Wenn wir Verantwortung für die Schöpfung und ihre guten Gaben übernehmen, können wir die Welt gerechter machen.

Bitte setzen Sie am kommenden Sonntag bei der Misereor-Kollekte ein großzügiges und solidarisches Zeichen. Jede Spende hilft den Armen auf den Philippinen und in vielen anderen Ländern, in eine hoffnungsvollere Zukunft zu blicken.

Fulda, 25. September 2014

+ Rainer Maria Card. Woelki
Erzbischof von Köln

AHE



Samstag, den 14. März 2015

**18.30 Uhr Hl. Messe als Vorabendmesse
zum 4. Fastensonntag**

für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei; als 6. Jahrgedächtnis für Marita Brings; für Johannes Kühne und Ehel. Johann und Odilia Dahmen und verstorbene Kinder und Enkel; für die verstorbenen Eltern Gallus und Schwiegereltern Tkocz und verstorbene Kinder; für die Lebenden und Verstorbenen der Familien Pendolski und Piowczyk; zur Mutter Gottes um Gesundheit in besonderer Meinung;

Sonntag, den 15. März 2015

4. Fastensonntag

12.00 Uhr Tauffeier für Ines Anna Rutkowski

Dienstag, den 17. März 2015

18.00 Uhr Hl. Messe

für die Lebenden und Verstorbenen der Frauengemeinschaft; für Familie Eller;

Mittwoch, den 18. März 2015

6.00 Uhr Morgenandacht (Frühschicht)

anschließend gemeinsames Frühstück im Pfarrheim

Samstag, den 21. März 2015

**18.30 Uhr Hl. Messe als Vorabendmesse
zum 5. Fastensonntag**

für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei; für Margarete und Wilhelm Stumm; für Franz-Josef Hambloch und Grete Hambloch; für Michael Schneider;

Kollekte: Misereor und Fastenopfer der Kinder

**Einladung an alle Frühaufsteher
im Seelsorgebereich zur Frühschicht!**

Am Mittwoch, den **18. März**
und den **25. März**

treffen wir uns morgens um **6.00 Uhr** zur
Morgenandacht

in der Pfarrkirche **St. Michael, Ahe.**

Anschließend frühstücken wir gemeinsam
im Pfarrheim.

ICHENDORF



Sonntag, den 15. März 2015

4. Fastensonntag

**9.45 Uhr Familienmesse zur Fastenzeit
„Bewusster LEBEN“**

für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei; als Sechswochenamt für Elfriede Lützler, als Jahrgedächtnis für Annemarie und Paul Wirtz; für Martina Zech und alle verstorbene Angehörige; als Jahrgedächtnis für Katharina Neunzig und in Gedenken an Michael Neunzig und Evelin Thurn; als Jahrgedächtnis für Ehel. Josefa und Alfred Freudenreich;

Dienstag, den 17. März 2015

15.00 Uhr Seniorenmesse

anschließend Treff 60+

Mittwoch, den 18. März 2015

6.00 Uhr Frühschicht

Donnerstag, den 19. März 2015

**Hl. Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria,
Schutzpatron der Erzdiözese**

**15.30 Uhr Seniorenmesse im AWO Senioren-
zentrum mit anschl. Krankenkommunion**

Sonntag, den 22. März 2015

5. Fastensonntag

9.45 Uhr Hl. Messe

für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei; als Jahrgedächtnis für die Eheleute Elisabeth und Josef Kandziora und in Gedenken an die Verstorbenen der Familien Bernasch und Barisch; als Jahrgedächtnis für Karl Hanke und in Gedenken an Renate und Anneliese Hanke; als Jahrgedächtnis für Giorgio Valva und für alle verstorbene Angehörige der Familie Valva; als Jahrgedächtnis für Herbert Sigmund und in Gedenken an die Lebenden und Verstorbenen der Familie Sigmund und Menzel;

Kollekte: Misereor und Fastenopfer der Kinder

Herzliche Einladung

an alle Pfarrmitglieder zu unseren
Frühschichten um 6.00 Uhr,

jeweils am Mittwoch,
18.03. und 25.03.2015

in der Kirche Heilig Kreuz.

Im Anschluss gibt es
ein Frühstück im Pfarrheim.

QUADRATH



Sonntag, den 15. März 2015

4. Fastensonntag

11.00 Uhr Hl. Messe

für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei, als Sechswochenamt für Hans Nüsser; für Georg Grzonka und die Lebenden und Verstorbenen der Familien Grzonka und Kaluza; für Josef und Gertrud Glowacki und Sohn Herbert; für Alfred Boß und verstorbene Angehörige; für Felix Harant und die Lebenden und Verstorbenen der Familie Harant und Schofaj und zu Ehren der Mutter Gottes; als Jahrgedächtnis für Elisabeth Brabender; in Gedenken an Josef Wiczorek;

Mittwoch, den 18. März 2015

8.00 Uhr Schulgottesdienst

18.00 Uhr Kreuzwegandacht

Donnerstag, den 19. März 2015

Hl. Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria, Schutzpatron der Erzdiözese

18.00 Uhr Hl. Messe

für Maria Dohle, für Jean und Wilhelmine Dohle, für Peter und Katharina Schröder;

Sonntag, den 22. März 2015

5. Fastensonntag

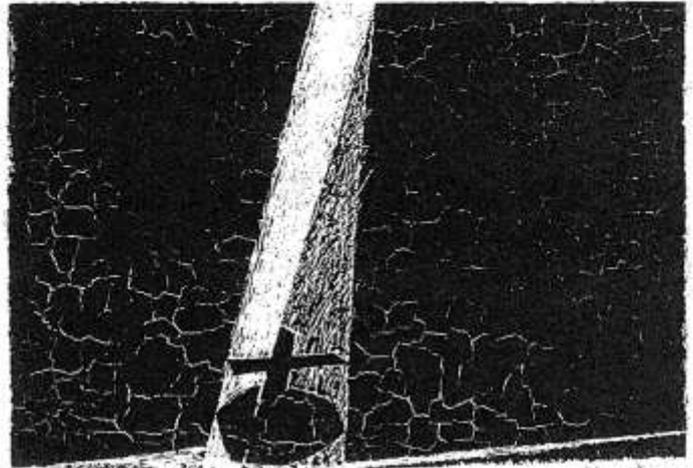
11.00 Uhr Hl. Messe als Jugendmesse

als Sechswochenamt für Andrea Peters; für Josef Müller und Eheleute Josef und Martha Rübsteck und verstorbene Kinder; zu Ehren Maria Hilf in besonderer Mission;

Kollekte: Misereor und Fastenopfer der Kinder

INFORMATIONEN

© Benedikt Werner Traut, Licht fällt ein, 1988
Wachsmal-Schablone-Arbeit



Gott hat die Welt so sehr geliebt, dass er seinen einzigen Sohn hingab, damit jeder, der an ihn glaubt, das ewige Leben hat.“ In diesem einen Satz ist die ganze Wahrheit von Jesu Sterben und Auferstehen zusammengefasst. Ein Satz, der durch das ganze Leben helfen kann. Gott möchte, dass wir diesem Satz vertrauen. Er möchte, dass wir seiner Liebe vertrauen. Das sagt dieser Satz. Doch so schön er ist, so schwierig ist er zu glauben. Dieses Vertrauen muss und kann ich einüben. Dazu lädt die Fastenzeit ein.

Herzliche Einladung zur Baumpflanzaktion

In diesem Jahr feiert das Hospitz Bedburg-Bergheim e.V. sein zwanzigjähriges Jubiläum .

Nach dem Zitat von Martin Luther „Auch wenn ich wüsste, dass morgen die Welt zugrunde geht, würde ich heute einen Apfelbaum pflanzen“ findet im Jubiläumsjahr eine Baumpflanzaktion statt.

Am Samstag, den 18. 04.2015 werden

um 12.00 Uhr in Elsdorf auf dem Neuen Friedhof ,
um 14.00 Uhr in Bergheim Friedhof an St. Remigius
um 16.00 Uhr in Bedburg auf dem Friedhof
gemeinsam Bäume gepflanzt!

Zuspruch AM SONNTAG

Vierter Fastensonntag B

Also hat Gott die Welt geliebt: Das merke, wer es höret – die Welt, die Gott so hoch betrübt, hat Gott so hoch geehret, dass er den eingebornen Sohn, den eingen Schatz, die einge Kron, das einge Herz und Leben mit Willen hingegeben.

Paul Gerhardt

Dechant und leitender Pfarrer:

Pfarrer Michael König
 Graf-Otto-Str. 5
 50127 Bergheim-Quadrath
 Tel: 02271/798503

bei seelsorglich dringenden Notfällen
Handy 0171-5 324 812

Sprechstunde (ohne Voranmeldung) mit Herrn Pfarrer König ist in der Regel donnerstags von 17.00-17.45 Uhr im Pfarrhaus Graf-Otto-Str. 5.

Pfarrvikar:

Pfarrer Berthold Schmelzer
 50127 Bergheim -Ahe
 Laacher Str. 1
 Tel: 02271/91357

bei seelsorglich dringenden Notfällen
Handy 0173- 705 6740

St. Laurentius

Pfarramtssekretärin:

Petra Illner
Pfarramt: Graf-Otto-Str. 5
 50127 Bergheim-Quadrath
 Tel.: 02271/798503
 Fax: 02271/798504
st-laurentius@katholisch-in-bergheim-sued.de

Öffnungszeiten:

Di., Mi., Fr. 10.00-12.00 Uhr
 Di. 14.00-16.00 Uhr
 Do. 14.00-17.00 Uhr

Hl. Kreuz

Pfarramtssekretärin:

Sonja Decker
Pfarramt: Fischbachstraße 25
 50127 Bergheim-Ichendorf
 Tel.: 02271/94994 Fax: 02271/755503
hl-kreuz@katholisch-in-bergheim-sued.de

Öffnungszeiten:

Di. 16.30-18.00 Uhr
 Mi. 10.00-12.00 Uhr

St. Michael

Pfarramtssekretärin:

Petra Illner
Pfarramt: Laacher Str.1
 50127 Bergheim-Ahe
 Tel. 02271/91357
 Fax: 02271/985068
st-michael@katholisch-in-bergheim-sued.de

Öffnungszeiten:

Mittwoch 16.00-18.00 Uhr
 Donnerstag 10.00-12.00 Uhr

Info Seelsorgebereich:

www.katholisch-in-bergheim-sued.de



Jesus, der in die Dunkelheit gegangen ist, der Leid und Tod auf sich genommen hat, der in tiefer Verlassenheit nach Gott geschrien und erfahren hat, dass Gott ihn in der größten Not nicht alleingelassen hat, reicht uns die Hand. Gerade im Leid, in der Not, in der Verlassenheit will er uns nicht alleinlassen. Daran können wir glauben. Darauf dürfen wir vertrauen.

M. Förster



Verzicht ist kein Selbstzweck. Verzicht kann Freiräume schaffen. Um zum Beispiel Gott in den Blick zu nehmen, um in Ruhe nachzudenken, um Menschen von Angesicht zu Angesicht zu begegnen, um sich gesund zu ernähren, um den Nächsten in den Blick zu nehmen, um sich umweltschonend fortzubewegen und um mit den Ärmsten zu teilen.

VIERTER FASTENSONNTAG B

15. März 2015

Vierter Fastensonntag

Lesejahr B

1. Lesung: 2. Chr 36,14-16.19-23

2. Lesung: Epheser 2,4-10

Evangelium: Johannes 3,14-21



I. Rarisch

» In jener Zeit sprach Jesus zu Nikodemus: Und wie Mose die Schlange in der Wüste erhöht hat, so muss der Menschensohn erhöht werden, damit jeder, der an ihn glaubt, in ihm das ewige Leben hat. Denn Gott hat die Welt so sehr geliebt, dass er seinen einzigen Sohn hingab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht zugrunde geht, sondern das ewige Leben hat. «